

Pressemitteilung

09. Oktober 2025

Neues Chefärzte-Trio in der Eifelklinik



Chefärzte der Eifelklinik St. Brigida Dr. Andreas Bell, Dr. Niklas Reimers und Dr. Daniel Kämmer (v.l.n.r.)

Die Eifelklinik St. Brigida in Simmerath freut sich, Herrn Dr. med. Niklas Reimers als neuen Chefarzt in ihrem Team willkommen zu heißen.

Seit dem 1. September 2025 leitet der erfahrene Facharzt gemeinsam mit seinen Chefarzt-Kollegen Herrn Dr. med. Andreas Bell und Herrn Dr. med. Daniel Kämmer die Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie in der Eifelklinik St. Brigida.

Dr. Reimers ist seit vielen Jahren in der unfallchirurgischen und orthopädischen Versorgung tätig und bringt eine beeindruckende berufliche

Kontakt

Eifelklinik St. Brigida
Kammerbruchstr. 8
52152 Simmerath

T 02473 89-0

info-eifelklinik@artemed.de
www.st-brigida.de

Pressekontakt

Nina Guse
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
und Marketing

T 01578 0513393
nina.guse@artemed.de

www.artemed.de



Laufbahn mit. Zuletzt war er als Leitender Oberarzt an der Klinik für Orthopädie, Unfall- und Handchirurgie des Klinikums Chemnitz tätig, wo er zusätzlich das Wirbelsäulenzentrum leitete. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen insbesondere in der Traumatologie.

Mit seinen Zusatzqualifikationen in spezieller Unfallchirurgie und Handchirurgie verfügt der gebürtige Bonner über eine breit gefächerte Expertise, die die Versorgung der Patientinnen und Patienten in der Eifelklinik weiter stärken wird. Neben seiner klinischen Tätigkeit engagiert er sich seit vielen Jahren in der Ausbildung und Lehre, unter anderem als Hochschullehrender an der Universität Dresden, Medizincampus Chemnitz.

„Medizin habe ich gewählt, weil ich immer etwas mit Menschen tun wollte. Schon im Zivildienst im Rettungsdienst habe ich gemerkt, dass mir der direkte Kontakt zu Patientinnen und Patienten besonders wichtig ist“, so Dr. Reimers über seine Motivation.

In seiner neuen Position möchte er die unfallchirurgische Versorgung in der Eifelklinik gezielt stärken, bestehende Strukturen ergänzen und durch seine fachliche Expertise ausbauen. „Mir gefällt, dass bei einer kleineren Klinik die Wege der Kommunikation kurz sind und Entscheidungen im Sinne der Patienten schneller getroffen werden können“, betont Dr. Reimers. Ein besonderes Anliegen ist ihm außerdem die Ausbildung der Assistenzärzte, die durch eine Erweiterung des Spektrums noch besser qualifiziert werden sollen.

Der neue Chefarzt legt großen Wert auf eine offene Kommunikation mit den Patientinnen und Patienten. „Trotz Verletzungen oder Erkrankungen sollen sich unsere Patienten gut aufgehoben fühlen“, sagt er. Die flache, respektvolle Hierarchie in der Klinik ermöglicht eine kooperative Zusammenarbeit im Team, bei der der Mensch stets im Mittelpunkt steht.



Abseits seines Berufes ist der fünffache Vater seit seiner Kindheit sportlich aktiv. Seit seinem 10. Lebensjahr betreibt er Kanupolo und wurde 2001 sowie 2005 Europameister. Heute gibt er sein Wissen als Trainer weiter und engagiert sich sportlich auch gemeinsam mit seinen Kindern.

„Wir heißen Herrn Dr. Reimers herzlich willkommen und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit sowie auf die Weiterentwicklung unserer Klinik unter seiner Mitverantwortung“, erklärt Geschäftsführer Andreas Grbic.

Über die Eifelklinik St. Brigida

Die Eifelklinik St. Brigida blickt auf eine 100-jährige Geschichte im Dienste der Gesundheit zurück. Nach Gründung durch die Cellitinnen im Jahre 1909 und Führung durch die Malteser seit 1997 wurde das Haus am 01.09.2010 in die Hände der **Artemed Kliniken** übergeben. Das Krankenhaus sichert die Grund- und Regelversorgung der Eifelregion und bietet mehrere Spezialleistungen, die das Krankenhaus auch über die Region hinaus bekannt gemacht haben.

www.st-brigida.de

www.artemed.de